



STADT RADEBEUL

- DER OBERBÜRGERMEISTER -

X	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagennr.: **SR 06/09– 09/14**
 Gremium: **Stadtrat**
 federführendes Amt: **Stadtplanungs- u. Bauaufsichtsamt**

Stand des Verfahrens:						
Gremium:	Stadtrat			Sitzungstermin:	16.09.2009	
Beratungsstatus:	x	zur Beschlussfassung		Öffentlichkeit:	x	öffentlich
		zur Vorberatung				nichtöffentlich

Beschlussfassung:					
abgestimmt am:	16.09.2009	ausgefertigt am:	17.09.2009		
stimmberechtigte Mitglieder:			35		
davon anwesend:	29	Nichtteilnahme:	0		
dafür:	28	dagegen:	1	Enthaltungen:	0



Gegenstand der Vorlage:

Sicherung der planmäßigen Nutzungsaufnahme des Objektes Stadthaus Hauptstraße 4 für das Amt für Bildung, Jugend und Soziales

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat vom 16.09.2009 beschließt im Interesse einer kontinuierlichen Fortsetzung der Investitionsmaßnahme sowie zur Sicherung der planmäßigen Nutzungsaufnahme des Objektes der Ausgabenseite (HH-Stelle 61500.94002 Sanierungsmaßnahmen Radebeul-Ost) überplanmäßig Mittel in Höhe von 90.000,00 € zuzuführen.
 Die Deckung der überplanmäßigen Mittelbereitstellung erfolgt durch Reduzierung der geplanten Sanierungsarbeiten im Plattenbau Standort Wasastraße von 100.000,00 € auf 10.000,00 € (HH-Stelle 22523.94103).

Nach Eingang des Nachbewilligungsbescheides zur planmäßigen Aufstockung der Fördermittel (HH-Stelle 61500.36102) wird dieser Betrag der Baumaßnahme Plattenbau Standort Wasastraße wieder zugeführt.

bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:							
<i>Gremium</i>	<i>Datum</i>	<i>ö./nö.</i>	<i>Beratungsempfehlung</i>			<i>Änderung Beschlussvorschlag</i>	
			<i>einstimmig</i>	<i>mehrheitlich</i>	<i>abgelehnt</i>	<i>ja</i>	<i>nein</i>
VFA	02.09.2009	nö.	x				x
SR	19.09.2009	ö.		x			x

rechtliche Grundlagen:

§ 32 Satz 2 KomHVO

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

finanzielle Auswirkungen:	X	ja		nein
Gesamtkosten der Maßnahme:	770.000,00 €			
ggf. Gesamtkosten des Teilloses:				

Finanzierung:

HHSt	Bezeichnung	Betrag	planmäßig	üpl	apl	HHR
einnahmeseitig:						
ausgabeseitig:						
22523.94103	Plattenbau Wasastraße	- 90.000,00 €	x			
61500.94002	Sanierungsmaßnahme Rdbl.-Ost	90.000,00 €		x		

Folgekosten:

Vermögenshaushalt:		Verwaltungshaushalt: (jährlich)	
--------------------	--	------------------------------------	--

Bemerkungen:

Bestätigung:	Mitzeichnung federführendes Amt:	<i>Wendtsche</i>	Datum:	08.09.2009
	Mitzeichnung HH-Sachbearbeiter bew. Dienststelle:	<i>Schwarz</i>	Datum:	08.09.2009
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:	<i>Winkler</i>	Datum:	08.09.2009
	Mitzeichnung Kämmereiamt:	<i>i. V. J. K.</i>	Datum:	08.09.2009

Wendtsche
Wendtsche

Begründung:

Für die Sanierungsmaßnahme „Zentrum und Dorfkern Radebeul-Ost“ sind 2009 Haushaltmittel in Höhe von 950.000,00 € (HH-Stelle 61500.94002) im Haushaltsplan eingestellt. Davon sind 844.950,00 € förderfähige Ausgaben und 105.050,00 € nicht förderfähige Ausgaben. Auf Grund der 2/3 Förderung sind gleichzeitig Fördermittel in Höhe von 563.300,00 € (HH-Stelle 61500.36102) im Haushaltsplan für 2009 etatisiert.

SR 06/09-09/14



Wendtsche

Mit Zuwendungsbescheid vom 19.03.2009 wurden durch die SAB Sächsische AufbauBank für das Programmjahr 2009 (Jahresscheiben der HH-Jahre 2009 bis 2013) Zuwendungen in Höhe von 353.650,00 € bewilligt, davon jedoch zunächst nur 5.860,00 € für das Haushaltsjahr 2009 (beantragt wurden für das Haushaltsjahr 2009 193.300,00 €). Aus den Jahresscheiben der Zuwendungsbescheide für die zurückliegenden Programmjahre 2005 bis 2009 ergeben sich Gesamtzuwendungen 2009 in Höhe von 375.860,00 € und somit Mindereinnahmen von 187.440,00 €.

Auf Grund dieser Mindereinnahmen waren die Ausgaben 2009 durch Haushaltssperre in gleicher Höhe zu reduzieren. Damit lagen die förderfähigen Ausgaben zu Beginn des Jahres 2009 bei 657.510,00 €. Durch eingegangene zweckgebundene Einnahmen (Ausgleichs-/Ablösebeträge, Rückzahlung Bauausgaben und Grunderwerbskosten) in Höhe von 23.253,97 € konnten die förderfähigen Ausgaben auf 680.763,97 € erhöht werden. Nach Abzug der bereits durch Verpflichtungsermächtigungen gebundenen Haushaltsmittel (54.425,00 €) verblieben förderfähige Ausgaben in Höhe von 626.338,97 €, die für den Umbau und die Sanierung des Stadthauses Hauptstraße 4 zur Verfügung stehen. Bisher wurden 2009 Aufträge in Höhe von 403.896,99 € ausgelöst. Der Restbetrag an förderfähigen Ausgaben beträgt damit 222.441,98 €. Von den noch auszulösenden Verträgen werden lt. aktueller Kostenaufstellung des Hoch- und Tiefbauamtes im Haushaltsjahr 2009 noch weitere Zahlungen in Höhe von ca. 310.623,49 € fällig. Eine Auftragsverschiebung nach 2010 wäre zwar möglich, hätte jedoch zur Folge, dass der Umzugstermin des Sozialamtes nicht eingehalten werden kann und sich somit der Mietvertrag auf der Forststraße um ein weiteres Jahr verlängert.

Der vorgenannte Sachverhalt und die mit dem Zuwendungsbescheid vom März diesen Jahres dargestellte Situation einer evtl. Aufstockung der Zuwendungen für das Haushaltsjahr 2009 wurde in einem persönlichen Gespräch am 29.07.2009 beim Sächsischen Staatsministerium des Inneren, Referat Städtebauförderung, vorgetragen. Da erfahrungsgemäß zahlreiche Gemeinden zum Jahresende nicht benötigte Zuwendungen zurückgeben, wurde der Stadt Radebeul eine mögliche Aufstockung aus diesen Mitteln in Aussicht gestellt. Voraussetzung ist jedoch, dass die betreffenden Baulose komplett vorfinanziert werden, zum Jahresende abgeschlossen sind und somit die entsprechenden Rechnungen vorgelegt werden können.

Um einen Baustopp zu verhindern, ist die zwischenzeitliche Aufstockung der Haushaltsmittel im Sanierungsgebiet „Zentrum und Dorfkern Radebeul-Ost“ um 90.000,00 € dringend erforderlich. Bis zum Eingang der avisierten zusätzlichen Städtebaufördermittel werden dafür 90.000,00 € der für die Maßnahme „Plattenbau Standort Wasastraße“ etatisierten Mittel umgewidmet, um einen ausgeglichenen Gesamthaushalt zu gewährleisten.

SR 06/09-09/14

